



SPD-Bezirksratsfraktion Kirchrode-Bemerode-Wülferode
p. A.: Fritz-Joachim Konietzny | Anecampstraße 6 | 30539 HANNOVER

An den Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirksrats Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Bernd Rödel o. V. i. A.

über
Landeshauptstadt Hannover – 18.62.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik)

Hannover, 29. Oktober 2013

Anfrage

in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 13. November 2013 zum Thema

Querungshilfe im Döhrbruch

Der Döhrbruch im Bereich zwischen der Lange-Hop-Str. und Brabeckstraße wird vor allem zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes immer stärker frequentiert und durch vermehrt parkende Autos ist der fließende Verkehr nur schwer einsehbar. Insbesondere, aber nicht nur, ältere Menschen aus dem Heinemanhof und Trautener Hof vermissen eine sichere Möglichkeit, um die Straße zu überqueren, speziell im Bereich der dort ansässigen Einzelhandelsunternehmen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Möglichkeiten bestehen, um in diesem Bereich eine bessere und sicherere Überquerung zu ermöglichen?
2. Welche Voraussetzungen müssten gegebenenfalls erfüllt werden, um im Bereich Lausitzer Wende die Einrichtung einer Querungshilfe (Zebrastreifen oder Fußgängerinsel) zu realisieren?
3. Wann wurde in diesem Bereich letztmalig eine Überprüfung der Verkehrsbelastung vorgenommen und kam es dabei zu Veränderungen?

Fritz-Joachim Konietzny
Fraktionsvorsitzender